

Marktüberblick am 17.06.2019

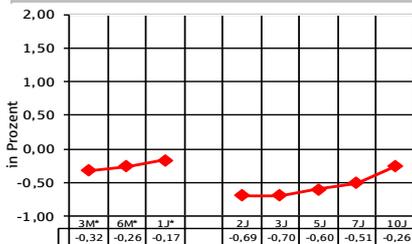
Stand: 8:34 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.096,40	-0,60 %	+14,56 %	Rendite 10J D *	-0,26 %	-1 Bp	Dax-Future *	12.098,50
MDax *	25.258,70	-0,82 %	+17,00 %	Rendite 10J USA *	2,09 %	+0 Bp	S&P 500-Future	2890,60
SDax *	10.972,46	-1,23 %	+15,39 %	Rendite 10J UK *	0,85 %	+1 Bp	Nasdaq 100-Future	7504,25
TecDax*	2.794,12	-1,85 %	+14,04 %	Rendite 10J CH *	-0,58 %	-3 Bp	Bund-Future	171,70
EuroStoxx 50 *	3.379,19	-0,33 %	+12,59 %	Rendite 10J Jap. *	-0,13 %	-1 Bp	VDax *	14,92
Stoxx Europe 50 *	3.129,82	-0,33 %	+13,40 %	Umlaufrendite *	-0,30 %	-2 Bp	Gold (\$/oz)	1339,36
EuroStoxx *	367,54	-0,48 %	+11,89 %	RexP *	496,69	+0,07 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	64,57
Dow Jones Ind. *	26.089,61	-0,07 %	+11,84 %	3-M-Euribor *	-0,32 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1208
S&P 500 *	2.886,98	-0,16 %	+15,16 %	12-M-Euribor *	-0,17 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8905
Nasdaq Composite *	7.796,66	-0,52 %	+17,50 %	Swap 2J *	-0,32 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,1202
Nikkei 225 *	21.124,00	+0,03 %	+5,51 %	Swap 5J *	-0,17 %	-1 Bp	Euro/Yen	121,70
MSCI Far East (ex Japan) *	506,24	-0,64 %	+6,11 %	Swap 10J *	0,24 %	-2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,19
MSCI-World *	1.634,53	-0,17 %	+13,40 %	Swap 30J *	0,79 %	-3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 17. Jun (Reuters) - Zum Auftakt der neuen Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Montag etwas höher starten. Am Freitag hatten ihn Konjunktursorgen der Anleger 0,6 Prozent ins Minus auf 12.096,40 Punkte gedrückt. Die Gedanken der Börsianer kreisen bereits um die Zinsentscheidung der US-Notenbank (Fed) am Mittwoch. Experten gehen davon aus, dass die Fed den Schlüsselsatz zwar vorerst nicht antasten, eine Zinssenkung aber verbal vorbereiten wird. Rückschlüsse auf die US-Geldpolitik erhoffen sie sich vom Konjunkturbarometer der Fed von New York, das am Montagnachmittag (MESZ) zur Veröffentlichung ansteht.

Ein pessimistischer Ausblick der Chipfirma Broadcom und enttäuschende chinesische Konjunkturdaten haben US-Anlegern den Wochenausklang verleidet. Der Dow-Jones-Index fiel um 0,1 Prozent auf 26.090 Punkte. Der breiter gefasste S&P gab um 0,2 Prozent auf 2.887 Stellen nach. Der Index der Technologiebörse Nasdaq verlor 0,5 Prozent auf 7.797 Zähler. Broadcom strich wegen des Zollstreits zwischen den USA und China seine Gesamtjahresziele zusammen. Das sei kein gutes Omen für den Welthandel, sagte ein Experte. Die Aktien von Broadcom brachen an der Wall Street um 5,6 Prozent ein. Auch Chipfirmen wie AMD, Intel und Micron verloren bis zu 3,2 Prozent. In China wuchs die Produktion so wenig wie zuletzt vor 17 Jahren. Auch das dämpfte die Laune in New York. Im späten Handel rückten die Aktien von T-Mobile USA und Sprint in den Fokus. Einem Zeitungsbericht zufolge wird eine Zustimmung auch des US-Justizministeriums zu der geplanten Milliarden-Fusion wahrscheinlicher. T-Mobile-Titel schlossen um 0,6 Prozent höher, Sprint-Aktien um 2,9 Prozent. Die US-Staatsanleihen waren wenig verändert. Die zehnjährigen Papiere rentierten mit 2,09 Prozent.

Vor den anstehenden Beratungen mehrerer großer Notenbanken haben Anleger am Montag Engagements an den asiatischen Aktienbörsen gescheut. Sie befürchteten, auf dem falschen Fuß erwischt zu werden, sagten Analysten. Der japanische Nikkei-Index und die Börse Shanghai legten am Montag jeweils 0,2 Prozent auf 21.150 beziehungsweise 2.887 Punkte zu. Der Hongkonger Leitindex gewann sogar 0,7 Prozent. Investoren seien erleichtert, dass das umstrittene Auslieferungsgesetz auf Eis gelegt wurde, sagte ein Experte. In der vergangenen Woche habe es noch danach ausgesehen, als ob dieses Thema die Spannungen zwischen den USA und China verschärfen könnte. In den kommenden Tagen entscheiden die US-Notenbank (Fed), die Bank von England (BoE) und die Bank von Japan (BoJ) über ihre Geldpolitik.

Wirtschaftsdaten heute

IT: Gesamtstaatliche Schulden (Apr)
GB: Hauspreise (Jun)
USA: Empire State Index (Jun)

Unternehmensdaten heute

Hennes & Mauritz (Q2), Quiagen, Versum (ao.) (Hauptversammlungen)

weitere wichtige Termine heute

Notenbankkonferenz im portugiesischen Sintra (bis 19.06.)

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.